eurac research

Junge Forscher gesucht!

Eurac Research ruft zum siebten Mal zum überregionalen Schülerwettbewerb auf

Bis zum 30. November können Nachwuchsforscher aus Südtirol, Tirol, dem Trentino und Graubünden ihre Projekte einreichen. Gefragt sind Experimente, Untersuchungen, Ideen und Erfindungen aus den Bereichen Naturwissenschaften und Technik. Teilnehmer müssen zwischen 16 und 20 Jahre alt sein. Den Siegern winken Geldpreise bis zu 3.000 Euro.

Selbstgebaute Drohnen, Apps für den Museumsbesuch, Studien zur Leuchtkraft pulsierender Sterne oder zur Bakterienzusammensetzung in den Sedimenten eines Bergsees – der Wettbewerb hat jugendlichen Forschergeist immer wieder zu eindrucksvollen Leistungen angespornt. Die diesjährige siebte Ausgabe umfasst zwei Kategorien: Forschungsprojekte und Projekte aus der Produkt- und experimentellen Entwicklung.
Wie in den vergangenen Ausgaben des Wettbewerbs stehen den Jugendlichen auch diesmal Experten von Eurac Research beratend zur Seite; für Projekte mit hohem Materialaufwand kann ein Kostenbeitrag von maximal 200 Euro beantragt werden.
Die Projekte müssen schriftlich bis zum 30. November 2017 eingereicht werden. Nach Bewertung durch eine regionale Jury werden die besten Arbeiten am 19. und 20. April 2018 in Innsbruck vor einer überregionalen Jury präsentiert. Den Siegern winken Preisgelder von insgesamt 12.000 Euro. Die beiden ersten Preise von jeweils 3.000 Euro werden von der Stiftung Südtiroler Sparkasse zur Verfügung gestellt.

Tipps sowie alle Details zur Anmeldung gibt es im Internet unter: www.eurac.edu/juniorcontest

Eurac Research organisiert den Wettbewerb gemeinsam mit der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Autonomen Provinz Trient und der Alpinen Mittelschule Davos. Partner des Projekts ist die Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino sowie die Stiftung Südtiroler Sparkasse.

Bozen, 26.04.2017

Kontakt: Stefanie Gius, stefanie.gius@eurac.edu, Tel. 0471 055 034, mobil 366 6633860